

Antifaschistische Gedenktage 2022

Die Liste wurde von „Unser Oberberg ist bunt, nicht braun!“ erstellt auf Grundlage der Jahreschroniken des dt. hist. Museums, z.B. <https://www.hdg.de/lemo/jahreschronik/1947>. Die Texte zu den Daten sind wörtliche Zitate aus den Jahreschroniken auf hdg.de, eine Wertung wurde von uns nicht vorgenommen, denn sie ergibt sich für die Lesenden von selbst. Einen Anspruch auf Vollständigkeit erheben wir nicht.

20.1.1942 vor 80 Jahren	Auf der Wannsee-Konferenz in Berlin wird unter Vorsitz von Reinhard Heydrich über organisatorische Fragen der Ermordung der europäischen Juden beraten.
26.1.1932 vor 90 Jahren	Vor dem Düsseldorfer Industriecub erklärt Adolf Hitler (NSDAP), die Überwindung des parlamentarischen Systems sei die wichtigste Voraussetzung zur Beseitigung der wirtschaftlichen Krise. Die Mehrheit der anwesenden Wirtschaftsführer nimmt die Rede mit Zustimmung auf.
28.1.1972 vor 50 Jahren	Die Regierungschefs von Bund und Ländern beschließen unter Vorsitz von Bundeskanzler Willy Brandt die "Grundsätze über die Mitgliedschaft von Beamten in extremen Organisationen", den sogenannten Radikalenerlass. Danach können Mitglieder "extremer Organisationen" aus dem öffentlichen Dienst fern gehalten werden.
23.-25.2.1972 vor 50 Jahren	Bundestagsdebatte über die Verträge von Moskau und Warschau.
24.2.1997 vor 25 Jahren	Im Münchner Rathaus wird die Ausstellung "Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941 bis 1944" eröffnet, die schon von 120.000 Menschen an 15 Orten in Deutschland und Österreich besucht wurde. Die Eröffnung wird vom Protest der CSU sowie von Angehörigen der rechtsextremen Szene begleitet.
17.3.1942 vor 80 Jahren	Mit dem ersten Deportationszug nach Belzec beginnt in Polen die systematische Ermordung der Juden ("Aktion Reinhardt").
17.3.1997 vor 25 Jahren	Bei einem Angriff mehrerer mit Baseball-Schlägern und Messern bewaffneter Bundeswehrsoldaten werden in Detmold/Nordrhein-Westfalen drei Türken und ein Italiener verletzt. Die Soldaten hatten nach eigenem Bekunden eine Belästigung von Kameraden durch ausländische Jugendliche rächen wollen.
26.3.1942 vor 80 Jahren	Mit Ankunft der ersten Deportationszüge beginnt im Vernichtungslager Auschwitz die massenweise Ermordung von Juden aus ganz Europa.
15.4.1962 vor 60 Jahren	In New York/USA demonstrieren unter der Führung des Bürgerrechtlers Martin Luther King (1929-1968) mehr als 125.000 Menschen gegen den Krieg in Vietnam.
26.4.1937 vor 85 Jahren	Das deutsche Flugzeuggeschwader der "Legion Condor" zerstört in einem dreistündigen Bombenangriff die nordspanische Kleinstadt Guernica.
27.4.1972 vor 50 Jahren	Im Bundestag scheidet das angestrebte Konstruktive Misstrauensvotum der CDU/CSU gegen Bundeskanzler Willy Brandt.
29.4.1992 vor 30 Jahren	In der kalifornischen Stadt Los Angeles brechen Rassenunruhen aus, nachdem weiße Polizisten trotz schwerer körperlicher Misshandlungen des schwarzen US-Bürgers Rodney King von einem Gericht freigesprochen wurden. Im Verlauf der Unruhen kommen 58 Menschen ums Leben. Im April 1993 wird ein neues Urteil gesprochen.
31.5.1982 vor 40 Jahren	In Hamburg verbrennt sich die Türkin Semra Ertan Bilir aus Protest gegen die Ausländerfeindlichkeit in der Bundesrepublik Deutschland.

2.6.1967 vor 55 Jahren	In West-Berlin kommt es zu Ausschreitungen bei einer Demonstration gegen den Besuch des Schahs von Persien. Auf den Befehl des Berliner Polizeipräsidenten "Knüppel frei, räumen" schlagen Polizisten wahllos auf Demonstranten und Schaulustige vor der Deutschen Oper ein. In dem Tumult wird der 26-jährige Student Benno Ohnesorg von einem Polizisten erschossen.
5.6.1992 vor 30 Jahren	Der Bundestag beschließt mit den Stimmen der Regierungsfractionen und fast aller SPD- Abgeordneten das sogenannte Asylbeschleunigungsgesetz, das am 1. Juli in Kraft tritt.
10.6.1942 vor 80 Jahren	Als Vergeltungsakt für die Ermordung Heydrichs wird der tschechische Ort Lidice (bei Prag) zerstört. Alle männlichen Einwohner über 15 Jahre werden ermordet.
24.6.1982 vor 40 Jahren	In Nürnberg erschießt der Rechtsextremist Helmut Oxner (1956-1982) drei Ausländer und tötet sich anschließend selbst.
24.6.1922 vor 100 Jahren	Ermordung von Reichsaußenminister Walther Rathenau in Berlin-Grünwald. Die Tat wird verübt von Erwin Kern (1898-1922) und Hermann Fischer (1896-1922). Sie sind Mitglieder der rechtsradikalen Organisation "Consul". Insbesondere nach Unterzeichnung des Vertrags von Rapallo war Rathenau rechtsradikalen und antisemitischen Hetzkampagnen ausgesetzt.
4.7.1987 vor 35 Jahren	In Lyon wird der ehemalige Gestapo Chef von Lyon, Klaus Barbie, wegen Verbrechen gegen die Menschlichkeit in 17 Fällen zu lebenslanger Haft verurteilt.
14.7.1982 vor 40 Jahren	Das Bundeskabinett beschließt, durch finanzielle Anreize ausländischen Gastarbeitern die Rückkehr in die Heimat zu erleichtern.
17.7.1932 vor 90 Jahren	In mehreren Städten kommt es zu Zusammenstößen zwischen Kommunisten und Nationalsozialisten. Den ersten Höhepunkt der bürgerkriegsähnlichen Kämpfe nach Wiedezulassung der SA bildet der "Altonaer Blutsonntag": Die SA provoziert gezielt Straßenkämpfe mit Kommunisten. Bei den Schießereien sterben 18 Menschen. - 18.7.1932: Die Reichsregierung erlässt ein Verbot aller Demonstrationen unter freiem Himmel.
19.7.1937 vor 85 Jahren	In München wird die Propagandaexposition "Entartete Kunst" eröffnet, auf der Werke von verfemten Künstlern gezeigt werden.
9.8.1942 vor 80 Jahren	Die Philosophin und Karmeliterin Edith Stein (1891-1942) wird in Auschwitz vergast.
17.8.1987 vor 35 Jahren	Der ehemalige Stellvertreter Adolf Hitlers, Rudolf Heß, stirbt im Alter von 93 Jahren im britischen Militärhospital in West-Berlin durch Selbstmord.
23.8.1927 vor 95 Jahren	Trotz starker internationaler Proteste werden Sacco und Vanzetti in Boston auf dem elektrischen Stuhl hingerichtet.
24.8.1992 vor 30 Jahren	In Rostock kommt es zu den bisher schwersten Gewalttaten gegen Ausländer in Deutschland. Rechtsextreme Jugendliche zünden unter dem Beifall erwachsener Sympathisanten und ungehindert von der Polizei einen Wohnblock an, in dem vor allem Vietnamesen leben. - 17.6.2002: Zehn Jahre nach dem Anschlag in Rostock auf ein von Türken bewohntes Haus erhalten die Haupttäter eine Bewährungsstrafe.
12.9.1977 vor 45 Jahren	Der inhaftierte Bürgerrechtler und Mitbegründer der Black-Consciousness-Bewegung, Stephen Biko (1946-1977), erliegt in Südafrika den Folgen von Folterungen und Misshandlungen vonseiten der Polizei.
26.9.1992 vor 30 Jahren	Bei einem Brandanschlag auf die KZ-Gedenkstätte Sachsenhausen bei Oranienburg wird ein Museumsgebäude zerstört.

15.10.1992 vor 30 Jahren	Nach einer Einigung der Regierungsparteien spricht sich der Bundestag mit den Stimmen der Koalition aus CDU/CSU und FDP für eine Änderung des Asylartikels im Grundgesetz aus. Die SPD bleibt der Abstimmung fern, Bündnis 90 und PDS lehnen die Grundgesetzänderung ab.
23.10.1952 vor 70 Jahren	Das Bundesverfassungsgericht verbietet die neonazistische "Sozialistische Reichspartei" (SRP).
26.10.1962 vor 60 Jahren	Beginn der Spiegel-Affäre. Im Auftrag der Bundesanwaltschaft durchsucht die Polizei die Redaktionsräume des Nachrichtenmagazins "Der Spiegel".
5.11.1997 vor 25 Jahren	Zum Abschluss der 36. Kommandeurstagung in Berlin nimmt Bundesverteidigungsminister Volker Rühe (CDU) die Bundeswehr gegen den Generalverdacht des Rechtsextremismus in Schutz. Er räumt jedoch ein, dass die Menschenführung in den Streitkräften verbessert werden müsse. Zahlreiche Skandale hatten im Laufe des Jahres das öffentliche Ansehen der Bundeswehr geschädigt. Rühe betont, dass dies "schamlose Einzelfälle" seien und für Rechtsradikale in der Bundeswehr kein Platz sei.
6.11.1947 vor 75 Jahren	Gründung des Gewerkschaftsrates der Bizone unter Vorsitz von Hans Böckler.
8.11.1937 vor 85 Jahren	Goebbels eröffnet in München die Propagandaausstellung "Der ewige Jude".
23.11.1992 vor 30 Jahren	In der schleswig-holsteinischen Kleinstadt Mölln kommen drei Türiinnen bei einem Brandanschlag rechtsextremer Gewalttäter ums Leben, sieben Personen werden verletzt.
25.11.1922 vor 100 Jahren	Das italienische Parlament überträgt Mussolini diktatorische Vollmachten zur Wiederherstellung der staatlichen Ordnung.
21.-24.11.1932 vor 90 Jahren	Der Reichspräsident bietet Adolf Hitler (NSDAP) die Kanzlerschaft an, wenn ihm die Zusammenstellung eines Kabinetts mit parlamentarischer Zustimmung gelingt. Zentrum und DNVP machen deutlich, dass sie Hitler nicht unterstützen werden. Hitler präsentiert Hindenburg daraufhin ein Schriftstück, in dem 20 führende Vertreter der deutschen Wirtschaft, darunter auch der ehemalige Reichsbankpräsident Hjalmar Schacht, die Bildung eines vom Parlament unabhängigen Präsidialkabinetts unter Hitler befürworten.
6.12.1992 vor 30 Jahren	Die Regierungskoalition aus CDU/CSU und FDP einigt sich mit der größten Oppositionspartei SPD über eine Änderung des Artikels 16 im Grundgesetz zum Asylrecht. Nach dem neuen Grundgesetzartikel 16a sollen Asylbewerber aus anderen EG-Staaten und sogenannten sicheren Drittländern ohne Gerichtsverfahren zurückgeschickt werden.
6.12.1997 vor 25 Jahren	Die Bundeswehr wird durch einen neuen Skandal erschüttert: Es wird bekannt, dass der Rechtsradikale Manfred Roeder (1929-2014) 1995 einen Vortrag vor Offizieren in der Führungsakademie der Bundeswehr in Hamburg gehalten hat.